

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz
am 17. Dezember 2014, um 19:00 Uhr
in der Gaststätte "Dithmarscher Hof" in Buchholz, Hauptstraße 39

Anwesend: Bürgermeister Uwe Bohlmann
Gemeindevertreter Eggert Braasch
- " - Andre Boll
- " - Karsten Porath
- " - Stefan Thode
- " - Peter Pörschke
- " - Bernd Epler
- " - Klaus-Dieter Lehnig
- " - Thorsten Kellermann
- " - Lars Wieckhorst
- " - Karl-Heinz Tiedemann

**Von der Amts-
verwaltung:** Wencke Wiese als Protokollführerin

**Außerdem ist
anwesend:** Herr Hinrichs vom Planungsbüro Philipp
Wehrführer Jürgen Sießenbüttel
Feuerwehrmitglied Dieter Kratz
- " - Christian Kovacs

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 04.09.2014
3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Bericht über / Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
5. B-Plan 7 der Gemeinde Buchholz für das Gebiet "östlich der nach Süden führenden Straße "Stubbenberg";
hier: Sachstandsbericht
6. 1. Änderung B-Plan 5 der Gemeinde Buchholz "Erweiterung nördlich des Verbindungsweges zwischen Wendehammer "Am Wall" und Regenrückhaltebecken";
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Übertragung der Schulträgerschaft auf das Amt Burg-St. Michaelisdonn
8. Mitgliedschaft in der Büchereizentrale Schleswig-Holstein
9. Kindertagesstättenangelegenheiten
 - 9.1 Benutzungsordnung und Tarif für die gemeindeeigene Kindertagesstätte Buchholz
 - 9.2 Zustimmung zu erteilten Aufträgen
10. Ausnahmegenehmigungen zum Befahren der gewichtsbeschränkten Gemeindestraßen Buchholzer Moor und Meentdamm
11. Fördermöglichkeiten im Rahmen der "AktivRegion" in den Jahren 2015-2020
12. Nachtragshaushaltsplanung 2014
 - 12.1 Nachtragshaushaltsplan 2014
 - 12.2 Nachtragshaushaltssatzung 2014
13. Haushaltsplanung 2015
 - 13.1 Haushaltsplan 2015 einschl. Stellenplan
 - 13.2 Haushaltssatzung 2015
14. Anträge
15. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
16. Verschiedenes
17. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Uwe Bohlmann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 14 "Anträge" erweitert. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig der geänderten Tagesordnung zu. Ebenso wird auf Antrag des Bürgermeisters ohne Beratung in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen, den Tagesordnungspunkt 17 "Personalangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechtigte Interesse Einzelner dies erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 1:
Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu Tagesordnungspunkt 2:
Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 04.09.2014

Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 04.09.2014 werden keine Einwände erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Bürgermeister Uwe Bohlmann teilt die in der vorherigen Gemeindevertreter Sitzung in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse mit.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Bericht über / Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Der Gemeindevertretung werden folgende Haushaltsüberschreitungen 2014 bekanntgegeben:

PSK	Bezeichnung	mitgeteilt	neue
Innere Verwaltungsangelegenheiten			
11102.542900			
0	Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	80,53 €	0,00 €
Liegenschaftsverwaltung			
11108.034100	Grund u. Boden m. sonst. Dienst-,Geschäfts-		
0	u. Betriebsgebäuden	1.404,10 €	118,77 €
11108.524100			
0	Bewirtschaftung d. Grundstücke	3.088,22 €	0,00 €
Brandschutz			
12601.089101			
4	Sammelposten f. Betriebs-u. Geschäftsausg	0,00 €	527,77 €
12601.544100			
0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	504,45 €	0,00 €
12601.544100			
1	Unfallkasse	47,47 €	0,00 €
Gemeinschaftsschulen			
21820.545200			
1	Schulkostenbeiträge	0,00 €	1.132,43 €

Unterkunft und Heizung			
31201.546110			
0	Leistungen f. Unterkunft u. Heizung	0,00 €	4.463,27 €
Sonstige Jugendarbeit			
36250.529100			
0	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	0,00 €	380,80 €

PSK	Bezeichnung	mitgeteilt	neue
Betrieb einer Kindertageseinrichtung			
36501.080000			
0	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00 €	3.100,97 €
36501.503200			
0	Beiträge z. gesetzl. Sozialversicherung	0,00 €	1.373,65 €
36501.526200			
0	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0,00 €	206,52 €
36501.527100			
0	Bes. Verw.- und Betriebsaufwendungen	1.489,34 €	2.820,42 €
36501.529100			
0	Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	144,53 €	36,08 €
36501.542100			
0	Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	900,00 €	176,25 €
36501.543100			
1	Sachverständigenkosten	202,30 €	0,00 €
36501.544100			
0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	58,82 €	0,00 €
Sportanlagen			
42401.090100			
0	Gel. Anzahlungen, Anzahlungen i. Baumaßn.	1.088,50 €	130,65 €
Bauleitplanung			
51101.543100			
1	Sachverständigenkosten	1.859,76 €	0,00 €
Gemeindestraßen			
54101.090200			
0	Gel. Anzahlungen, Anzahlungen i. Baumaßn.	7.250,67 €	0,00 €
54101.501200			
0	Arbeitnehmerinnen u. Arbeitnehmer	17,32 €	0,00 €
54101.503200			
0	Beiträge z. gesetzl. Sozialversicherung	3,41 €	0,00 €
54101.524100			
5	Winterdienst	4.406,53 €	0,00 €
Brücken			
54103.522100			
0	Unterhaltung d. sonst. Unbewegl. Vermög.	943,67 €	0,00 €
Bauhof			
57309.034200			
0	Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen b. sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäuden	489,64 €	0,00 €
57309.527100			
0	Bes. Verw.- und Betriebsaufwendungen	0,00 €	492,25 €
57309.543100			
4	Dienstreisekosten	0,00 €	16,20 €
57309.544100			
0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	487,96 €	0,00 €

Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem.Umlg			
61100.537200			
0	Allgemeine Umlagen an Gemeinden	2.380,00 €	0,00 €
61100.537200			
1	Amtsumlage	2.114,88 €	0,00 €
61100.559200			
0	Verzinsung v. Steuernachforderungen	101,50 €	0,00 €
Ausgaben:		29.063,60 €	14.976,03 €

Gesamtausgaben:**44.039,63 €**

Eine Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist durch Mehreinnahmen in der Gewerbesteuer in gleicher Höhe gegeben.

Außerdem beschließt die Gemeindevertretung einstimmig folgende Haushaltsüberschreitungen 2014:

PSK	Bezeichnung	ber.gen.	neue
Gymnasien			
21700.545200			
1	Schulkostenbeiträge	0,00 €	19.256,15 €
Betrieb einer Kindertageseinrichtung			
36501.089101			
4	Sammelposten f. Betriebs-u.Geschäftsausg	261,34 €	8.427,38 €
36501.090100			
0	Geleistete Anzahlg. Bau- u. Hochbaum.	12.467,61 €	36.371,80 €
36501.501200			
0	Arbeitnehmerinnen u. Arbeitnehmer	0,00 €	6.157,94 €

PSK	Bezeichnung	ber.gen.	neue
Steuern, allgem. Zuweisungen, Umlagen			
61100.534100			
0	Gewerbsteuerumlage	1.144,00 €	8.005,00 €
Ausgaben:		13.872,95 €	78.218,27 €

Gesamtausgaben:**92.091,22 €**

Auch hier ist eine Deckung der Haushaltsüberschreitungen durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer in gleicher Höhe gegeben.

Zu Tagesordnungspunkt 5:**B-Plan 7 der Gemeinde Buchholz für das Gebiet "östlich der nach Süden führenden Straße "Stubbenberg";****hier: Sachstandsbericht**

Herr Hinrichs vom Planungsbüro Philipp teilt den Sachstand des Planungsverfahrens mit. Es sollen auf dem Grundstück acht Baugrundstücke mit einer Größe von 680 - 890 qm entstehen. Herr Hinrichs erläutert die vorgesehenen Festsetzungen des B-Planentwurfs. Die Baugrundstücke sollen über zwei Stichstraßen erschlossen werden. Der Gemeindevertreter Eggert Braasch fragt an, ob aufgrund der Breite der Stichstraßen nicht Probleme bei der Anlieferung durch Lkw oder beim Parken entstehen. Herr Hinrichs erläutert, dass eine Fahrbahnbreite der Stichstraße von 4,25 m geplant ist. Dies ist bei dieser Erschließungs-

weise so üblich. Parkflächen sind auf den Grundstücken vorzuhalten. Herr Hinrichs teilt mit, dass als nächster Schritt die frühzeitige Beteiligung ansteht. Die Gemeindevertretung ist einhellig der Auffassung, dass das Planverfahren fortgesetzt werden soll.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

1. Änderung B-Plan 5 der Gemeinde Buchholz "Erweiterung nördlich des Verbindungsweges zwischen Wendehammer "Am Wall" und Regenrückhaltebecken"; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Gemeindevertretern eine ausführliche Sitzungsvorlage vor. Herr Hinrichs vom Planungsbüro Philipp erläutert die geplanten Festsetzungen der B-Planänderung und beantwortet Fragen aus der Gemeindevertretung. Es ergeht folgender **Beschluss**:

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "nördlich des Verbindungsweges zwischen Wendehammer Am Wall und Regenrückhaltebecken" und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Gemeindevertreter/-innen: 11
 Davon Anwesend: 11
 Ja-Stimmen: 11
 Nein-Stimmen: ./.
 Stimmenthaltungen: ./.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Übertragung der Schulträgerschaft auf das Amt Burg-St. Michaelisdonn

Allen Gemeindevertretern ist zu diesem Tagesordnungspunkt mit der Sitzungseinladung einer Beschlussvorlage des lfd. Verw.-Beamten zugegangen. Der Bürgermeister Uwe Bohlmann erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Übertragung der Schulträgerschaft auf das Amt Burg-St. Michaelisdonn für die

- Grundschulen Burg, Eddelak, Buchholz-Kuden und Süderhastedt-Hochdonn,
- Grund- und Gemeinschaftsschule St. Michaelisdonn und
- Gemeinschaftsschule Burg

ab dem 01.01.2015.

Stimmverhältnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Mitgliedschaft in der Büchereizentrale Schleswig-Holstein

Der Gemeindevertretung wurde zu diesem Tagesordnungspunkt ebenfalls eine Vorlage des Geschäftsbereichs Allgemeine Verwaltung übersandt. Der Bürgermeister Uwe Bohlmann erläutert, dass der Beitrag für die Büchereizentrale im kommenden Jahr um rd. 80,00 € auf 3.406,80 € steigen wird. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Mitgliedschaft in der Büchereizentrale Schleswig-Holstein zum gestiegenen Beitragssatz fortzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 9: **Kindertagesstättenangelegenheiten**

- 9.1 Benutzungsordnung und Tarif für die gemeindeeigene Kindertagesstätte Buchholz
Aufgrund der Einrichtung einer altersgemischten Gruppe im ehemaligen Kindergarten Hopfenhof wurde eine neue Betriebserlaubnis erteilt. Aufgrund der Neuregelung der Gruppen handelt es sich nunmehr um eine Kindertagesstätte. Die Benutzungsordnung und der Tarif sind daher unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Gruppenarten neu zu fassen. Hierzu ist allen Gemeindevertretern eine Vorlage des Geschäftsbereiches Finanzen sowie ein Entwurf der Benutzungsordnung und des Tarifs zugegangen. Die Gemeindevertreter erörtern die Benutzungsordnung und den Tarif. Es wird festgestellt, dass beim Tarif unter § 1 Abs. 2 Buchst. b die Ergänzung "2,5 Stunden täglich 5,00 € pro Monat" erforderlich ist. Zudem soll es unter § 1 Abs. 2 Buchst. c heißen "für eine Zehnerkarte zu Früh- und Spätdiensten bis zu 0,5 Stunden täglich 20,00 €".

Beschluss:

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig die vorliegende Benutzungsordnung und den Tarif für Benutzungsentgelte für die gemeindeeigene Kindertagesstätte Hopfenhof unter den vorgenannten Änderungen mit Inkrafttreten zum 01.08.2014. Der geänderte Tarif für Benutzungsentgelte in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte der Gemeinde Buchholz ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

- 9.2 Zustimmung zu erteilten Aufträgen

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte Hopfenhof Tischlerarbeiten, Malerarbeiten, Zimmererarbeiten und Klempnerarbeiten durchgeführt werden mussten. Da eine Zustimmung der Gemeindevertretung nicht rechtzeitig eingeholt werden konnte, wurden die Aufträge durch den Bürgermeister im Wege einer Eilentscheidung vergeben. Die entsprechenden Auftragserteilungen wurden den Gemeindevertretern mit der Sitzungseinladung übersandt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Eilentscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich der Vergabe der Tischlerarbeiten für 34.199,41 €, Malerarbeiten für 4.570,89 €, Zimmererarbeiten für 21.550,90 € und Klempnerarbeiten für 6.923,42 € in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte Hopfenhof zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 10: **Ausnahmegenehmigungen zum Befahren der gewichtsbeschränkten Gemeindestraßen Buchholzer Moor und Meentdamm**

- 10.1 Ausnahmegenehmigung zum Befahren der gewichtsbeschränkten Straßen Buchholzer Moor und Meentdamm

Für die Gemeindestraßen Buchholzer Moor und Meentdamm besteht eine Gewichtsbegrenzung auf 9 t. Beim Kreis Dithmarschen, FD Straßenverkehr, wurde ein Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren dieser Straßen mit diversen landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Lastkraftwagen mit einem tatsächlichen Gewicht bis 40 t gestellt. Die Straßenverkehrsbehörde erteilt eine Ausnahmegenehmigung nur mit Zustimmung der Gemeinde. Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eine Vorlage des Geschäftsbereichs Öffentliche Sicherheit erstellt. Von der Verwaltung wird die Vorlage erläutert. Der Bau- und Wegeausschuss hat in seiner Sitzung am 26.11.2014 sowie im hierfür gebildeten Arbeitskreis mit den betroffenen Landwirten und Gewerbetreibenden die Thematik erörtert. Es wurde vorgeschlagen, einer Ausnahmegenehmigung bis 40 t nur unter der Auflage der finanziellen Kostenbeteiligung der Straßennutzer zuzustimmen. Der Gemeindevertreter Eggert Braasch stellt seine Recherchen diesbezüglich vor. Es war zunächst angedacht, eine finanzielle Beteiligung der Straßennutzer an den Kosten der Straßenunterhaltung im Wege einer Sondernutzungsgebühr zu erheben. Nach Auskunft des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages ist dort nicht bekannt, dass eine Gemeinde in Schleswig-Holstein eine derartige Sondernutzungsgebühr erhebt. Die Landesregierung und eine Gemeinde im Kreis Ostholstein befassen sich aber derzeit mit der Thematik der finanziellen Beteiligung von Straßennutzern. In diesem Zusammenhang ist die Gründung eines Wirtschaftswegeunterhaltungsverbandes angedacht. Ein derartiger Wirtschaftswegeunterhaltungsverband soll derzeit in der Gemeinde Südlohn im Bundesland Nordrhein-Westfalen unter Beteiligung eines Rechtsanwalts gegründet werden. Es werden die Vorteile eines derartigen Unterhaltungsverbandes erörtert.

Der Gemeindevertreter Eggert Braasch berichtet darüber hinaus über ein Gespräch mit dem Kommunalen Schadensausgleich über den Umfang des Versicherungsschutzes bei Erteilung von Ausnahmegenehmigungen bis 40 t. Danach erfolgt das Befahren der Gemeindestraßen bei Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach der StVO auf eigene Gefahr. Schäden, die Dritten bei der Straßenbenutzung entstehen, werden unter den üblichen Bedingungen übernommen. Die Abstände der Kontrollen der betroffenen Straßen müsste jedoch verkürzt werden. Es wird Ortskundigen Personen im Allgemeinen aber zugemutet, länger bestehende Schlaglöcher zu kennen. Nach einer ausführlichen Diskussion wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, in dieser Angelegenheit die Stellungnahme eines Juristen einzuholen. Sollte nach der Rechtsberatung die finanzielle Beteiligung von Straßennutzern in Erwägung gezogen werden können, soll mit externer Un-

terstützung eine entsprechende Satzung/Vereinbarung vorbereitet werden. Der Bürgermeister und der stellv. Bürgermeister werden insoweit ermächtigt, einen entsprechenden Rechtsanwalt zu beauftragen.

10.2 Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung für die Straßen Buchholzer Moor und Meentdamm

Aufgrund des gestellten Antrages auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren der gewichtsbeschränkten Gemeindestraßen Buchholzer Moor und Meentdamm wurde eine geotechnische Stellungnahme vom Ing.-Büro Rohwedder über das Tragverhalten des Straßenkörpers eingeholt. Im Gutachten wird empfohlen, eine Tonnagebegrenzung von maximal 7,5 t Gesamtgewicht je Fahrzeugkombination vorzunehmen. In einem zusätzlichen Beratungsgespräch mit den Sachverständigen wurden Bedingungen für eine Straßennutzung mit höheren Tonnagen erörtert. In diesem Gespräch wurde angeregt, eine allgemeine Geschwindigkeitsbegrenzung für Lkw (Fahrzeuge ab 3,5 t) einzurichten. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kuden hat in der Sitzung am 09.12.2014 beschlossen, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20

km/h für Lkw (ab 3,5 t) bei der Verkehrsaufsicht zu beantragen. Die Gemeindevertretung diskutiert über den Sachverhalt und fasst folgenden **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, für die Straßen Buchholzer Moor und Meentdamm eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 20 km/h für Lkw/Fahrzeuge über 3,5 t bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Dithmarschen zu beantragen. Die Verkehrszeichen sollen, soweit möglich, an den Pfosten der Gewichtsbeschränkung angebracht werden.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Fördermöglichkeiten im Rahmen der "AktivRegion" in den Jahren 2015-2020

Der Gemeindevertreter Eggert Braasch stellt die Leitziele und Kernthemen der AktivRegion Dithmarschen vor. Von den vier Kernthemen kommt für die Gemeinde Buchholz eine Förderung im Rahmen des Themas "Regionale Allianzen der Daseinsvorsorge und attraktive Ortskerne" in Betracht. Es wäre möglich, Förderanträge zu stellen für die Erstellung eines Spielplatzes an der Schule, die Erstellung von Seniorenwohnungen oder den Bau eines Dorfgemeinschaftshauses. Darüber hinaus gibt es gemeindeübergreifende Bestrebungen zur Errichtung eines Bürgerbusses. Träger eines solchen Projektes wäre jedoch ein Verein. Anschließend erläutert der Gemeindevertreter Braasch das Finanzkonzept der AktivRegion Dithmarschen sowie die Projektauswahlkriterien. Die Gemeindevertreter diskutieren ausführlich über den Sachverhalt. Es wird festgehalten, dass bei der erwarteten Haushaltslage keine finanziellen Mittel für die Bereitstellung eines Eigenanteils für Förderprojekte zur Verfügung stehen. Es ist jedoch auch zu beachten, dass ohne die fristgerechte Antragstellung keine Fördermöglichkeiten im Rahmen der AktivRegion bis 2020 mehr bestehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, einen Förderantrag bei der AktivRegion Dithmarschen zum Bau eines Spielplatzes, einer Wohnanlage für barrierefreies Wohnen sowie eines Dorfgemeinschaftshauses zu stellen. Sollte die AktivRegion dem Förderantrag zustimmen, ist unter Berücksichtigung der Haushaltslage über die Realisierung des Projektes zu entscheiden.

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Nachtragshaushaltsplanung 2014

12.1 Nachtragshaushaltsplan 2014

Den Gemeindevertretern ist mit der Sitzungseinladung der Entwurf eines I. Nachtragshaushaltsplanes 2014 zugegangen. Vom Finanzausschussvorsitzenden Karsten Porath werden die wesentlichen Ansätze des Nachtragshaushaltsplanes 2014 erläutert. Der Jahresüberschuss erhöht sich um 48.700,00 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den vom Finanzausschuss erarbeiteten I. Nachtragshaushaltsplan 2014.

12.2 Nachtragshaushaltssatzung 2014

Der Finanzausschussvorsitzende Karsten Porath erläutert die mit der Sitzungseinladung übersandte Nachtragshaushaltssatzung 2014.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die als **Anlage 2** dieser Niederschrift beigefügte I. Nachtragshaushaltssatzung 2014 zu erlassen.

Zu Tagesordnungspunkt 13:

Haushaltsplanung 2015

13.1 Haushaltsplan 2015 einschl. Stellenplan

Mit der Sitzungseinladung haben die Gemeindevertreter den Haushaltsplan 2015 einschließlich Stellenplan erhalten. Finanzausschussvorsitzender Karsten Porath erläutert die wichtigsten Haushaltsansätze. Im Rahmen der Haushaltsberatung werden folgende **Einzelbeschlüsse** gefasst:

1. Einstimmig ergeht der Beschluss, an die nachfolgenden Vereine und Verbände im Haushaltsjahr 2015 folgende Zuschüsse zu zahlen:

Kameradschaftskasse Freiw. Feuerwehr Buchholz	350,00 €
Jugendfeuerwehr	150,00 €
Blaskapelle Kuden/Buchholz	100,00 €
Chanty-Chor	50,00 €
Bürgerverein Buchholz	150,00 €
Kinderfestkonto Buchholz	100,00 €
Landfrauenverein	50,00 €
Bokholter Speeldeel	50,00 €
Förderverein betreute Grundschule	400,00 €
Sozialverband Buchholz	100,00 €
Vorschule Buchholz-Kuden	50,00 €
Kyffhäuserkameradschaft Buchholz	200,00 €
Ringreiterverein Buchholz	50,00 €
TSV Buchholz	400,00 €
Lonesome Riders	50,00 €
Boßelverein Vereinigte Geestdörfer	50,00 €

2. Der Haushaltsplan 2015 wird unter Berücksichtigung des vorgenannten Einzelbeschlusses in der vorgelegten Fassung einstimmig beschlossen.

13.2 Haushaltssatzung 2015

Der Finanzausschussvorsitzende Karsten Porath erläutert den Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Buchholz für das Haushaltsjahr 2015. Es wird darauf hingewiesen, dass der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistungen oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95d Gemeindeordnung erteilen kann, nicht mehr festgelegt wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die als **Anlage 3** dieser Niederschrift beigefügte Haushaltssatzung 2015 zu erlassen.

Zu Tagesordnungspunkt 14:

Anträge

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann teilt mit, dass kurzfristig zwei Anträge eingegangen sind.

14.1 Grundschule Buchholz-Kuden

Die Grundschule Buchholz-Kuden bittet um einen Zuschuss für fünf Schulkinder aus der Gemeinde Buchholz zum Mittagessen. Für diese Kinder wird vom Jobcenter ein Zuschuss zum Mittagessen gezahlt. Es ist jedoch ein Eigenanteil von 1,00 € je Mahlzeit von den Eltern zu übernehmen. Diesen Eigenanteil können die Eltern jedoch nicht leisten. Für diese fünf Kinder wird ein Zuschuss zum Mittagessen in Höhe von ca. 675,00 € beantragt. Nach einer kurzen Diskussion wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Grundschule Buchholz-Kuden einen Zuschuss für den Eigenanteil bedürftiger Kinder am Schulesen in Höhe von 675,00 € zu gewähren.

14.2 Angelverein

Am 23.05.2015 veranstaltet der ASV Dithmarsia Süderhastedt und der ASV Burg ein "Maden Baden". Dieser Wettkampf der Angelvereine des Amtes Burg-St. Michaelis-donn soll die Kameradschaft zwischen den Vereinen fördern. Eingeladen zu dieser Veranstaltung ist auch der in diesem Jahr gegründete Angelverein Buchholz. Der ASV Dithmarsia Süderhastedt bittet um Geld- oder Sachspende zur Unterstützung der Veranstaltung. Der Bürgermeister Uwe Bohlmann schlägt vor, dem Angelverein ASV Dithmarsia Süderhastedt eine Geld-/Sachspende in Höhe von 50,00 € aus den Verfügungsmitteln des Bürgermeisters zukommen zu lassen. Die Gemeindevertretung stimmt der Vorgehensweise zu.

Zu Tagesordnungspunkt 15:

Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

15.1 Sport-, Jugend-, Kultur- und Umweltausschuss

Der Ausschussvorsitzende Klaus-Dieter Lehnig berichtet, dass am 20.12.2014 ein Weihnachtsmarkt in der Gemeinde Buchholz stattfindet. Der Weihnachtsmarkt wird von einer Interessengemeinschaft ausgerichtet.

Weiterhin teilt er mit, dass der Veranstaltungskalender der Gemeinde Buchholz für das Jahr 2015 erstellt wurde. Er spricht der Firma Rotox seinen Dank für das Kopieren des Kalenders aus.

15.2 Bau- und Wegeausschuss

Der Ausschussvorsitzende Karl-Heinz Tiedemann berichtet über die durchgeführten Maßnahmen in der Kindertagesstätte. Die Maßnahmen für die Einrichtung der U3-Gruppe sind fertiggestellt. Die Abnahme durch den Fachdienst Sozialpädagogische Hilfen des Kreises Dithmarschen soll im nächsten Jahr erfolgen. Die energetischen Sanierungsarbeiten sollen ebenfalls im Jahr 2015 abgeschlossen werden.

15.3 Zahlungen an den Wegeunterhaltungsverband

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass an den Wegeunterhaltungsverband Beiträge in Höhe von rd. 18.000,00 € für eine Fläche von 84.900 m² gezahlt wird.

15.4 Einrichtung eines Familienzentrums

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass der Antrag auf Fördermittel zur Errichtung eines Familienzentrums in der Grundschule Buchholz-Kuden abgelehnt wurde.

15.5 Boßelwettkampf

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann teilt mit, dass am 03.01.2015 der Kirchspielskampf Burg-Süderhastedt im Boßeln ausgerichtet wird. Hierfür werden Teilnehmer gesucht.

15.6 Spielgeräte

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann teilt mit, dass die Spielgeräte für die Schule bestellt wurden. Die Rechnung hierfür wird erst im nächsten Jahr eingehen.

15.7 Brookstraße

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass ein Gully in der Brookstraße saniert werden muss. Der Auftrag wurde an die Firma Möller vergeben.

15.8 Baum am Klevhang

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann gibt bekannt, dass der Baum am Klevhang abgenommen wurde. Es wurden von dem Gemeindearbeiter zwei Ersatzbäume gepflanzt.

15.9 Amtsumlage

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass es Bestrebungen gibt, die Amtsumlage um 1 % zu senken.

15.10 Zählerstände Straßenbeleuchtung

Der Bürgermeister Uwe Bohlmann berichtet, dass die Zählerstände der Straßenbeleuchtung abgelesen wurden. Es zeichnet sich gegenüber dem Vorjahr ein geringerer Verbrauch ab. Es ist daher mit einer Senkung der Stromkosten zu rechnen.

Zu Tagesordnungspunkt 16:

Verschiedenes

16.1 Mannschaftstransportwagen für die Jugendfeuerwehr

In der letzten Gemeindevertretersitzung wurde beschlossen, einen Zuschuss zur Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Jugendfeuerwehr Buchholz zu gewähren. Die Höhe der Bezuschussung sollte allerdings erst festgelegt werden, wenn die Finanzierung des Fahrzeuges feststeht. Das anwesende Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz, Dieter Kratz, wird gebeten, die Finanzierung des Fahrzeuges vorzustellen. Feuerwehrmitglied Dieter Kratz stellt die Finanzierung des Fahrzeuges vor. Es liegt ein Angebot für einen Mannschaftstransportwagen in Höhe von 24.980,54 € vor. Dem gegenüber liegen Zusagen über Spenden in Höhe von 7.000,00 € vor. Die Jugendfeuerwehr beteiligt sich an der Anschaffung mit 5.000,00 € und die Freiwillige Feuerwehr Buchholz stellt 3.000,00 € zur Verfügung. Es wird daher um einen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 € gebeten. Es wird aber noch mit dem Eingang weiterer Spenden gerechnet, sodass sich der Zuschussbetrag ggf. noch verringern würde. Der Wehrführer Jürgen Sießenbüttel teilt auf Nachfrage der Gemeindevertretung mit, dass der Carport für den Mannschaftstransportwagen von der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz erstellt wird. Die Kosten für das Material werden von der Feuerwehr getragen. Weiterhin wird zugesagt, dass das Fahrzeug vom Gemeindearbeiter der Gemeinde Buchholz genutzt werden kann. Es bestehen vonseiten der Feuerwehr keine Bedenken, dem Gemeindearbeiter einen Schlüssel zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus ist nach Auffassung des Wehrführers eine Nutzung des Mannschaftstransportwagens begrenzt, da es sich weiterhin um ein Feuerwehrfahrzeug handelt. Nach einer ausführlichen Diskussion wird vereinbart, dass sich der Bürgermeister, der Wehrführer und der Jugendwart mit der Verwaltung wegen einer Bestellung des Fahrzeuges in Verbindung setzen.

16.2 Grundschule

Der Gemeindevertreter Eggert Braasch teilt mit, dass die Grundschule Buchholz-Kuden nach dem Beschluss des Amtsausschusses zum 01.02.2016 mit der Grundschule Eddelak zu einer gemeinsamen Schule zusammengeschlossen wird. Die Schule wird ihre Standorte in Eddelak und Buchholz beibehalten.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt 17:

Personalangelegenheiten

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014.

Ende der Sitzung: 22:25 Uhr

Bürgermeister

Protokollführerin